

Vorwort des Herausgebers

Danke der Mediation und danke allen Medianden! Die Mediation ermöglicht einen neuen Umgang mit Konflikten, zeigt einen von den Konfliktparteien bisher nicht gegangenen Weg auf und umschließt Motive und Bedürfnisse, während sie nahezu unbemerkt den anlassgebenden Konflikt beizulegen hilft. Die so ehrenvolle Aufgabe, gemeinsam mit den Medianden durch ihre persönliche Konfliktgeschichte zu wandern, prägt den Mediator wohl im höchsten Maße selbst.

Das vorliegende Buch versteht sich primär als praxisorientiertes Begleitwerk und bietet Einblicke in die unterschiedlichsten Aspekte der Mediation. Es handelt sich dabei nicht um ein Lehrbuch, in welchem die Basics der Kommunikation oder die Grundsätze der Mediation ausgebreitet werden, hierfür haben unzählige ausgezeichnete Kollegen bereits diverse Standardwerke verfasst. Auch nehmen die folgenden Seiten nicht für sich in Anspruch, über die alleinige Wahrheit zu verfügen. Ein jeder möge eigene Erfahrungen machen und den eigenen Stil entwickeln. Wer Mediation als Persönlichkeitsmerkmal, als Haltung und Einstellung kennt, der versteht die folgenden Seiten wohl am besten. Es ist eine besondere Ehre, mit den Medianden in ihre Themen eintauchen zu dürfen und gemeinsam den Weg durch scheinbare Labyrinth zu gehen. Das vorliegende Werk soll die Begeisterung für einen wundervollen Job vermitteln und ist an jene gerichtet, die sich mit dem Gedanken tragen, die Ausbildung zu starten, oder auch an jene, die schon einige Schritte weiter sind. Sie finden hier Erfahrungen aus der Praxis zu Mediation im Familienumfeld, bei Nachbarschafts- und Erbschaftskonflikten und zu Fragen, die bei der Nutzung von Onlinemedien auftreten können. Ebenso beschäftigen sich mehrere Seiten mit Datenschutzfragen, beginnend bei Mediation in Datenschutzfragen über datenschutzrechtliche Aspekte, mit denen Mediatoren im Berufsalltag konfrontiert sind, bis hin zu Mustern und Vorlagen für datenschutzrechtliche Vereinbarungen.

Die Beiträge zu den Themen Wirtschaftsmediation, öffentliche Mediation, zu den kulturellen Aspekten und den Interventionen in der Mediation sind besondere Highlights des Buchs, für die ich den Autoren speziell zu Dank verpflichtet bin.

Ein Novum stellen auch die QR-Codes im Buch dar. Mit ihrer Hilfe überschreitet dieses Werk die Grenzen zwischen Buch und Internet und ermöglicht den Zugriff auf die Webseiten von Verbänden, Rechtsdatenbanken etc.

Ich wünsche jedem Leser und jedem Kollegen so gute Freunde und Kollegen, wie ich sie in meinem Umfeld erleben darf. Ohne eure Hilfe wäre dieses Buch niemals denkbar gewesen!

Meiner lieben Kollegin aus Familienberatungszeiten *Emmi Ott* danke ich für jede spannende Kooperation und auch das so wertvolle Feedback zu den vorliegenden

Texten. Auch vielen Dank an *Gaby Sticht-Truchlik* für deine Einschätzung und Unterstützung. Besonderer Dank gilt *Manuela Reimann, Barbara Günther* und *Stefan Proksch*, die mit ihrer Mediationserfahrung in zahlreichen Gesprächen unschätzbare Anregungen lieferten. Ein besonderer Dank gilt auch all den Studierenden an der FH Kärnten und den Studenten, die ich im Rahmen des Wahlfachkorbs Mediation am Juridicum der Universität Wien kennenlernen durfte. Ihre Fragen haben mich sehr inspiriert.

Ganz speziell bedanke ich mich bei *Gerda Ruppi-Lang, Mirella Kreder, Gudrun Turek-Lima, Sascha Ferz* und *Anton Hütter*. Eure Beiträge machen das Buch zu einem einzigartigen, wertvollen Erfahrungskonglomerat.

Widmen möchte ich dieses Buch unserem Freund und Ziehsohn *Ahmad*. Möge Mediation zu einer global konfliktfreieren Welt beitragen!

Meiner Frau *Heidi* sei ein allumfassender Dank gesagt. Du ermöglichst mir, meiner Berufung nachzugehen, und reizt mich im täglichen Austausch zu immer neuen kreativen Ansätzen und zeigt mir: „Hürden sind einfach nur Trainingsgeräte des Lebens“. Danke für schlicht und einfach alles!

Abschließend noch ein Wort an Sie, werter Leser:

Wie jedes andere Buch ist auch dieses nicht völlig vor Fehlern gefeit oder davor, das eine oder andere Thema nicht behandelt zu haben. Hier ersuche ich Sie um Mitarbeit im Sinne einer Kontaktaufnahme. So Sie es wünschen, werden jene Aspekte der Mediation, die im vorliegenden Werk noch nicht behandelt wurden, in einer folgenden Auflage berücksichtigt. Sollten Sie Ergänzungswünsche haben oder auf den einen oder anderen Fehler aufmerksam werden, so ersuche ich Sie, mich unter uw@mediation-wanderer.at bzw www.mediation-wanderer.at zu kontaktieren. Ich freue mich auf den Austausch!

Wien, April 2021

Ulrich Wanderer